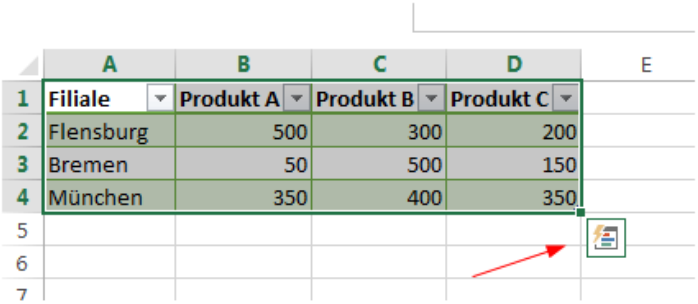
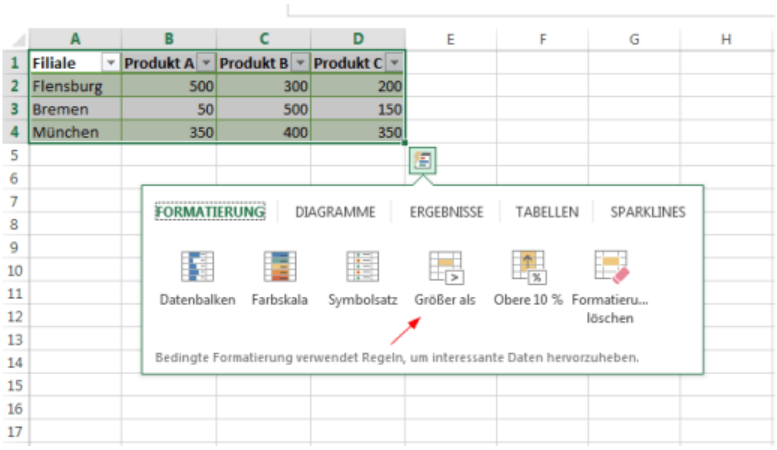
Daten schnell und einfach auswerten

Gerade Anwendern in kleinen und mittleren Unternehmen hat Microsoft Excel 2013 die Schnellanalyse spendiert. Damit können Nutzer auch ohne Detailkenntnisse von Formeln oder Analyse-Tools rasch ans Ziel gelangen.
Mit den neuen Funktionen Schnellanalyse und Blitzvorschau (siehe auch Excel 2013 - Werte aus Zellen trennen oder kombinieren) adressiert Microsoft unter anderem Anwender in kleinen und mittleren Unternehmen. Mit der Kombination beider Funktionen lassen sich Daten schnell zerlegen und auswerten.
Wenn Sie einen Datenblock markieren, erscheint automatisch das Symbol für die Schnellanalyse, alternativ können Sie es mit STRG + Q aufrufen. Die Schnellanalyse bietet folgende Punkte: *Formatierung*, *Diagramme*, *Ergebnisse*, *Tabellen* und *Sparklines*. Jeder der Punkte hält zahlreiche Optionen bereit, mit denen Sie schnell zu Ergebnissen kommen. Wir haben exemplarisch einige herausgegriffen.
In unserem Beispiel verkaufen Filialen drei unterschiedliche Produkte, in der Tabelle ist die Anzahl der verkauften Stück pro Filiale hinterlegt. Wir wollen auf die Schnelle auffällig markieren, in welchen Filialen mehr als 300 Stück eines Produktes abgesetzt wurden. Dazu wechseln wir auf die Schnellanalyse und wählen dort unter *Formatierung* die Option *Größer als*. Dort kann man die Bedingung für die Formatierung eingeben. Die Schnellanalyse liefert immer eine Live-Vorschau, sodass Sie das Ergebnis sehen können, bevor Sie die Option bestätigen. Wollen Sie die oberen 10 Prozent der Werte farbig formatieren, können Sie das ebenfalls direkt über die Schnellanalyse erledigen.
Ähnlich flott ist eine grafische Auswertung bewerkstelligt. In unserem Beispiel wollen wir in einem Balkendiagramm darstellen, welche Filiale wie viel von jedem Produkt verkauft hat. Hierfür wählen wir aus der Schnellanalyse *Diagramme* und *Gruppierte Balken*. Fehlt nur noch der Diagrammtitel, und fertig ist die Grafik.
Excel 2013 - Schnellanalyse
1/15

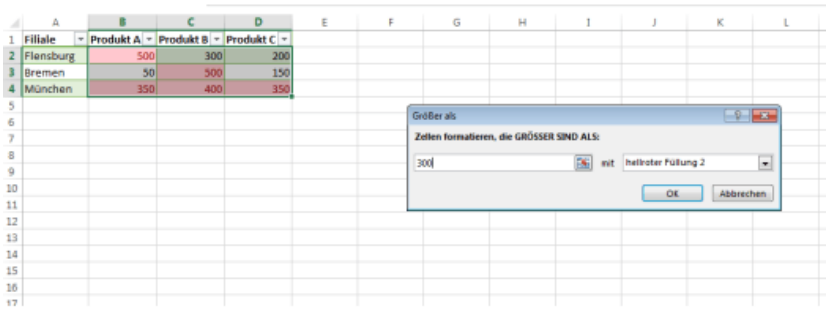


Filiale	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Flensburg	500	300	200
Bremen	50	500	150
München	350	400	350

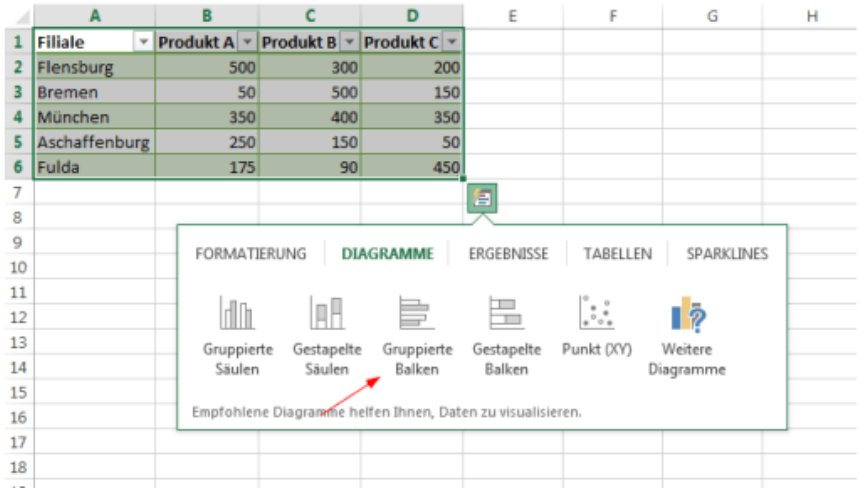
Schnellanalyse
Wenn Sie in Excel 2013 einen Datenbereich markieren, erscheint automatisch das Symbol für die Scnnellanalyse.



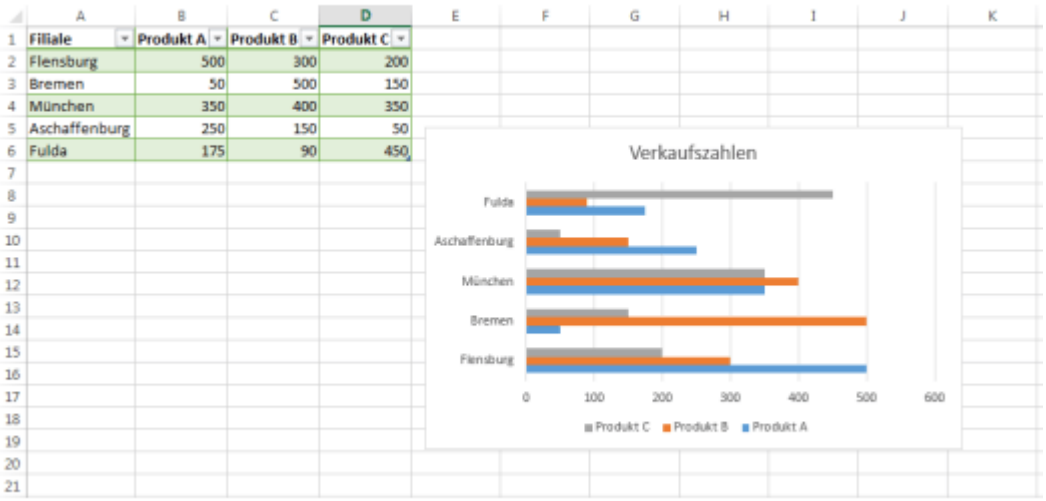
Schnellanalyse
In unserem Beispiel wollen wir Werte über einem bestimmten Grenzwert optisch vorheben



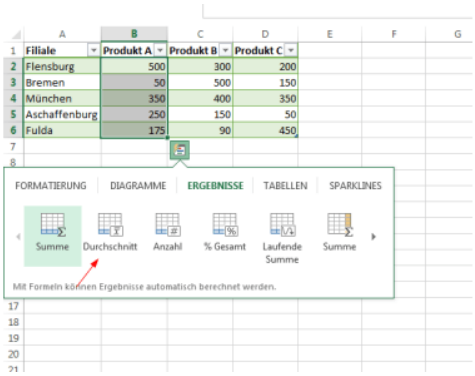
Schnellanalyse
Die Scnnellanalyse liefert stets eine Live-Vorschau, in der man das Ergebnis sehen kann



Schnellanalyse
Im nächsten Beispiel möchten wir die Verkaufsergebnisse grafisch aufbereitet darstellen.



Schnellanalyse
Mit wenigen Klicks bekommt man das Diagramm und muss nur noch den Titel einfügen



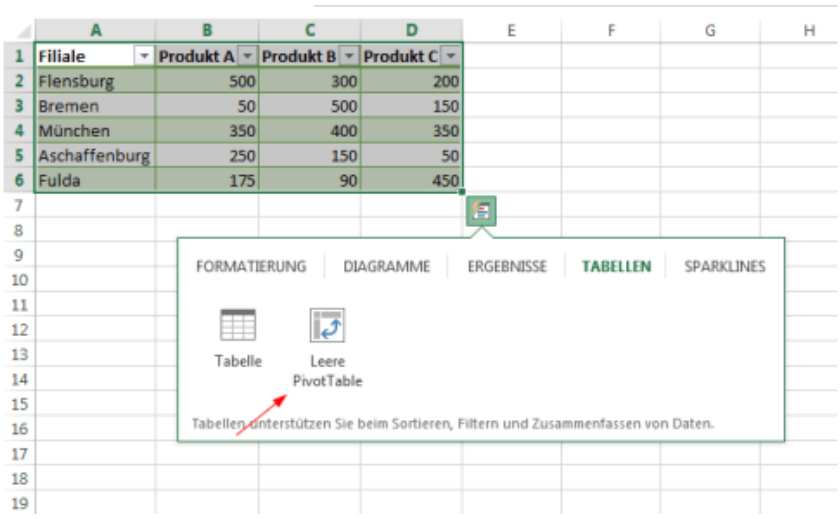
Schnellanalyse
Ausgegeben werden soll die durchschnittliche Verkaufsmenge von Produkt A

	A	B	C	D
1	Filiale	Produkt A	Produkt B	Produkt C
2	Flensburg	500	300	200
3	Bremen	50	500	150
4	München	350	400	350
5	Aschaffenburg	250	150	50
6	Fulda	175	90	450
7		265		
8				
9				
10				
11				
12				

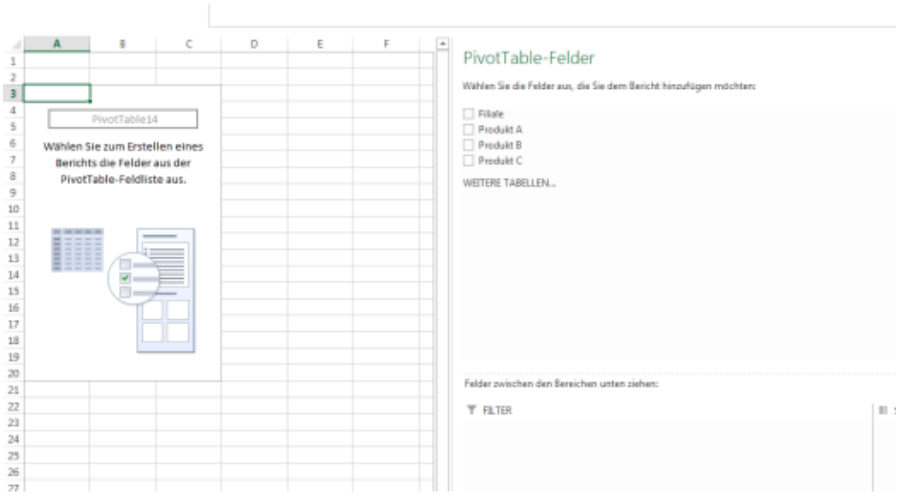
Et voilá, in der freien Zelle unter der Spalte landet das Ergebnis.

	A	B	C	D	E	F
1	Filiale	Produkt A	Produkt B	Produkt C		
2	Flensburg	500	300	200		
3	Bremen	50	500	150		
4	München	350	400	350		
5	Aschaffenburg	250	150	50		
6	Fulda	175	90	450		
7		265				
8		Ohne				
9		Mittelwert				
10		Anzahl				
11		Anzahl Zahlen				
12		Maximum				
13		Minimum				
14		Summe				
15		Standardabweichu				
16		Varianz (Stichprob				
		Weitere Funktione				

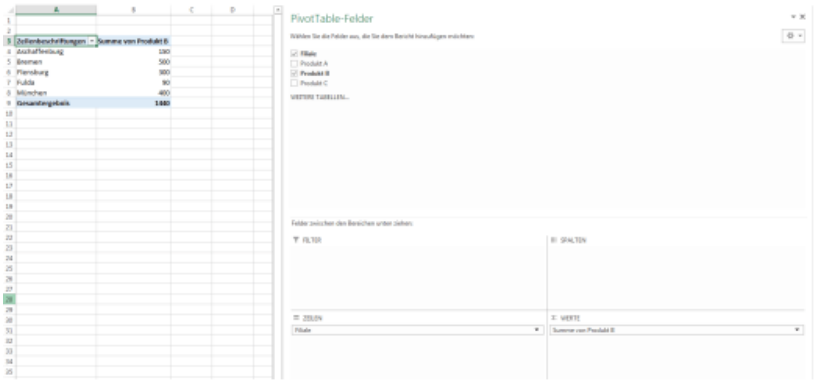
Schnellanalyse
Wenn Sie auf diese Zellen wechseln, können Sie sich jetzt per Drop-Down-Menü für eine andere Funktion entscheiden



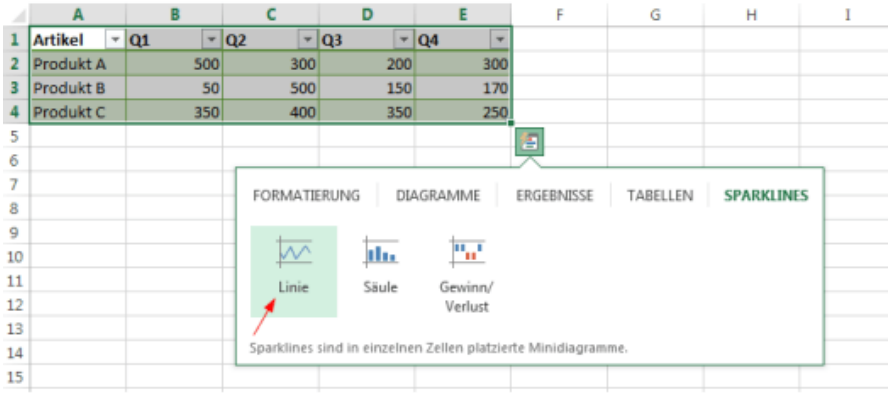
Schnellanalyse
Wer einen Bericht mit einer Pivot-Tabelle erstellen will, kommt mit der Scnnellanalyse ebenfalls einfach zum Ziel.



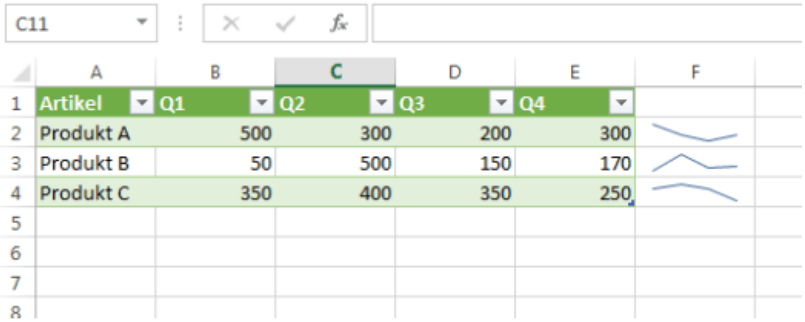
Schnellanalyse
Sie können einfach die entsprechenden Felder auswählen



Schnellanalyse
Und schon erscheint der entsprechende Bericht



Schnellanalyse
Mit der Linienfunktion der Sparklines können Sie einfache Trendlinien anlegen.



Schnellanalyse
...die dann in der Zelle hinter den entsprechenden Werten angezeigt werden

Unter *Ergebnisse* finden sich in der Schnellanalyse unter anderem einige Statistikfunktionen, beispielsweise zur Durchschnittsermittlung. In unserem Beispiel markieren wir die Spalte mit dem Produkt A und wählen über *Ergebnisse Durchschnitt* aus. Jetzt wird in der freien Zelle unterhalb der Spalte der Durchschnittswert ausgegeben. Wechselt man nun auf diese Zelle als aktive Zelle, kann man aus einem Dropdown-Menü andere Auswertungen statt des Durchschnitts auswählen. Zur Verfügung stehen beispielsweise Minimum, Maximum, Summe oder Anzahl der Zahlen.
Unter *Tabellen* können Sie in der Schnellanalyse Tabellen formatieren oder Pivot-Tabellen sehr einfach anlegen. So ist beispielsweise mit wenigen Klicks ein Bericht mit der Gesamtverkaufszahl von Produkt B erstellt.
Der letzte Oberpunkt in der Schnellanalyse sind die sogenannten Sparklines, also Mini-Diagramme, die in einer Zelle dargestellt werden. Das ist hilfreich, um etwa Trendlinien in einer Zeile aufzuzeigen. Hierfür wählen wir ein Beispiel mit Quartalszahlen und Produkten. Die Trendlinie zeigt, wie sich die Verkaufszahlen des Produktes über die Quartale verhalten.
Die Schnellanalyse bietet vielfältige Möglichkeiten für unterschiedlichste Auswertungen, die weder großartige Excel- noch Formel-Kenntnisse erfordern.